



Durchführungsbestimmungen
für die
Juniorinnen- und Juniorenspielklassen
A – G
im
Spieljahr 2020/2021
für den
Kreis Hofgeismar – Wolfhagen



Spieljahr 2020/2021

Durchführungsbestimmungen: 27.08.2020

Gespielt wird nach den internationalen Regeln der Fifa, nach den Regeln des DFB und der Satzung und Ordnung des HFV und den Durchführungsbestimmungen des Fußballkreises Hofgeismar/Wolfhagen. In Zweifelsfällen entscheiden der Klassenleiter bzw. der KJFW.

Stichtage u. Spieldauer

Junioren

Altersklasse	2020/2021	Feldspielzeit	Turnierspielzeit	Verlängerung bei Pokal
A-Junioren	U19 U18 01.01.2002 31.12.2003	2 x 45 min	180 min	15 min
B-Junioren	U17 U16 01.01.2004 31.12.2005	2 x 40 min	160 min	10 min
C-Junioren	U15 U14 01.01.2006 31.12.2007	2 x 35 min	140 min	5 min
D-Junioren	U13 U12 01.01.2008 31.12.2009	2 x 30 min	120 min	5 min
E-Junioren	U11 U10 01.01.2010 31.12.2011	2 x 25 min	100 min	5 min
F-Junioren	U9 U8 01.01.2012 31.12.2013	2 x 20 min	80 min	
G-Junioren	U7 U6 01.01.2014 und jünger	2 x 20 min	80 min	

Juniorinnen

Altersklasse

Altersklasse	2020/ 2021
B-Juniorinnen	01.01.2004 bis 31.12.2005
C-Juniorinnen	01.01.2006 bis 31.12.2007
D-Juniorinnen	01.01.2008 bis 31.12.2009
E-Juniorinnen	01.01.2010 bis 31.12.2011

Beginn der Verbandsrunde: 05.09.2020

1. Spielerzahl § 12 JO

Bei der A- bis C-Junioren Großfeld können je Spiel 11 Spieler und 7 Auswechselspieler zum Einsatz kommen, bei Kleinfeldmannschaften (C9 und D9 bis E7) können 9/7 Spieler und 7 Auswechselspieler zum Einsatz kommen.

Ausgewechselte Spieler können jederzeit bei einer Spielunterbrechung wiedeingesetzt werden.

Eine Mannschaft ist spielfähig:

wenn bei A/B/C 11. min. 7 Spieler, bei C9/D9 min. 6 und bei E7 und F/G min. 5 Spieler auf dem Platz stehen.

Auf dem Spielbericht können so bis unmittelbar nach Spielende maximal:

- 18 Spieler (A- bis C – Jgd.) = 11 Feldspieler; 7 Auswechselspieler (4 Spieler max. auswechseln §12 JO Pkt.1)
- 16 Spieler (C9 und D9 – Jgd.) = 9 Feldspieler; 7 Auswechselspieler (4 Spieler max. auswechseln §12 JO Pkt.1)
- 14 Spieler (E – Jgd.) = 7 Feldspieler; 7 Auswechselspieler (bei RM 4 Spieler max. auswechseln §12 JO Pkt.1)
- 14 Spieler (F – Jgd.) = 7 Feldspieler; 7 Auswechselspieler
- 13 Spieler (G – Jgd.) = 7 Feldspieler; 7 Auswechselspieler

aufgeführt werden.

Bei E- bis G - Junioren können auf Kreisebene alle auf dem Spielbericht notierten Spieler eingesetzt werden.

Die nicht eingesetzten Spieler sollten unmittelbar nach Spielende durch den Schiedsrichter gestrichen werden sonst gilt:

Alle eingetragenen Spieler bzw. Spielerinnen gelten grundsätzlich als eingesetzt.

2. Einsatz von Spieler § 8 JO (Feld und Halle)

A2, A3, B2, B3, B4-Mannschaften usw. nehmen als untere Mannschaften an Wettbewerben ihrer Altersklasse in Konkurrenz teil.

Bei der Anwendung der Regelungen ist zwischen folgenden Wettbewerben zu unterscheiden:

- a) Qualifikationsspiele und Feld-Meisterschaften
- b) Hallen-Meisterschaften
- c) Kreis-/Hessenpokal

Jeder Wettbewerb ist gesondert zu bewerten.

Die Übernahme von Juniorinnen und Junioren aus einer höheren in eine untere Mannschaft kann stets nur um eine Stufe erfolgen (Bsp.: von der E1 zur E2 oder von der E2 zur E3, nicht aber von der E1 direkt zur E3).

In unteren Mannschaften dürfen bei

- a) 11er-Mannschaften nicht mehr als 3 Spieler,
- b) 9er-Mannschaften nicht mehr als 2 Spieler,
- c) 7er-Mannschaften nicht mehr als 1 Spieler

eingesetzt werden, die am vorangegangenen Pflichtspieltag in der nächsthöheren Mannschaft derselben Altersklasse eingesetzt wurden (§ 12 Nr. 3 Jugendordnung).

Am ersten Pflichtspieltag eines Spieljahres dürfen entsprechend der Mannschaftsgröße (11er-, 9er-, 7er-Mannschaften) in unteren Mannschaften jeweils nur drei, zwei oder ein Spieler eingesetzt werden, die nach der namentlichen Spielermeldung zur höheren Mannschaft zählen.

Vorstehendes gilt sinngemäß auch für Hallenspiele. Bei Hallenturnieren entspricht ein Spieltag einem Pflichtspiel.

- Im umgekehrten Fall dürfen alle Spieler, der unteren Mannschaft in die nächsthöhere Mannschaft am nächsten Spieltag wechseln.

3. **Ballgrößenempfehlungen gem. DFB § 13 Jugendordnung**

<u>Altersklasse Feld</u>	<u>Größe / Gewicht</u>	<u>Altersklasse Futsal</u>	<u>Größe/ Gewicht</u>
A-Junioren	5	A-Junioren	4 450g
B-Junioren	5	B-Junioren	4 450g
C-Junioren	5	C-Junioren	4 450g
D-Junioren	5 (350 g)	D-Junioren	4 290g
E-Junioren	4 (290 g/ 350 g)	E-Junioren	4 290g
F-Junioren	4 (290 g)	F-Junioren	4 290g
G-Junioren	3/4 (290g)	G-Junioren	4 290g

Im Kreis HOG/WOH wird auch in der E Jgd mit einem 4 Ball (290 g/350 g) gespielt

4. **Platzordner**

Nach SpO § 56d, e ist der Platzverein verpflichtet, deutlich gekennzeichnete Platzordner zu stellen. Ein zuwiderhandeln wird nach StO §38 bestraft.

5. **Platzaufbau SpO §56,1,2 a-k, STO §38**

Siehe Anhänge 2 bis 2c

6. **Spielausfälle/ Platzsperrungen/ Terminüberschneidung**

Die **Jugendspielgemeinschaften sind verpflichtet**, bei schlechter Witterung oder Terminüberschneidungen auf einen anderen Platz der beteiligten Vereine auszuweichen. Sollte sich der festgelegte Spielort ändern, so ist der Platzverein verpflichtet, die Änderung mindestens 3 Tage vor dem Spieltag dem Spielgegner, Klassenleiter und Schiedsrichteransetzer mitzuteilen!

Bei Platzsperrungen ist der Klassenleiter, Schiedsrichter und KJFW, sowie der jeweilige Spielgegner rechtzeitig zu informieren!

Spielausfälle sind unmittelbar nach Kenntnisnahme dem Klassenleiter zu melden, ebenso sind der Spielpartner und der Schiedsrichter zu informieren.

Bei den Spielklassen A – D ist bis spätestens 10:00h am Spieltag der KL, Gegner und Schiedsrichter zu informieren,

Bei den Spielklassen E – G ist ebenfalls bis 10:00h der KL und der Gegner zu informieren.

7. **E – Postfach**

Jeder elektronische Postverkehr vom KJFW zu den Vereinsverantwortlichen (JL, Vereine, Trainer, Betreuer), von den KL zu den Trainern und Betreuern, erfolgt mit dem Betreff Jugend über das E-Postfach des HFV. Hierüber werden die Informationen, Termine, Einladungen und im besonderen Fristen für Termine usw. weitergeben/ versendet.

Da das E-Postfach ein in sich geschlossenes System ist, d.h. E-Mails gehen raus aber es kann nicht von einer privaten E-Mail-Adresse geantwortet werden, haben alle Mitglieder des KJFA in ihrer Signatur eine Mailadresse hinterlegt, über die sie erreichbar sind.

8. **Nichtantreten Feld/Halle; Unbegründete Absage eines Turniers**

Bei Nichtantreten einer Mannschaft erfolgt eine Bestrafung nach StO §41 und STO §44 (1-4) durch das Sportgericht, sowie ein Punktverlust von 3 Punkten sowie 3 Tore für den Gegner.

Der zu bestrafende Verein/ Mannschaft wird mit einem Bußgeld bestraft und muss mit Forderungen nach STO §44 Punkt 3 + 4 durch den Heimverein oder dem Ausrichter rechnen.

9. Spielverlegungen

Spielverlegungen von A- bis F-Jgd. sind grundsätzlich genehmigungspflichtig durch den KL.

Spielverlegung für die Altersklasse A – F-Jgd. sind nur NOCH über das DFBnet möglich. Dazu muss unter DFBnet Spielplus im Ordner Ergebnismeldung auf den Karteireiter Spielverlegungsanträge gewechselt werden und hier sollten entsprechen die Felder ausgewählt und ausgefüllt werden.

Hier gilt eine 5 Tage Frist, d.h. spätestens 5 Tage vor dem Spiel muss der Antrag gestellt und diesem auch zugestimmt sein. Alles was später folgt ist nicht mehr zulässig und hat keinen Erfolg.

Vereine, die ohne Zustimmung des Klassenleiters Spiele verlegen, werden satzungsgemäß bestraft und es erfolgt für beide Mannschaften Punktverlust.

10. Zurückziehungen

Mannschaften die vor dem 01.08. zurückziehen gelten als nicht gemeldet.

Zieht ein Verein seine Mannschaft in der Vor- oder Rückrunde zurück oder tritt sie dreimal nicht an, scheidet sie aus dem Wettbewerb aus und ist somit der erste Absteiger.

Siehe SpO §§ 38a und 38b Punkte und Tore verbleiben in der Wertung.

Die noch ausstehenden Spiele werden ebenfalls mit 3:0 Toren und drei Punkten für den jeweiligen Gegner gewertet (siehe § 16/2 JO).

Zieht ein Verein **vor** dem 1. Spieltag seine Mannschaft aus dem Spielbetrieb zurück, scheidet sie aus dem Spielbetrieb aus

Spielbetrieb

11. E – Spielbericht Allgemein

Im Juniorinnen- und Juniorenspielbetrieb der Altersklasse A – F ist der elektronische Spielbericht Pflicht. Für die G- Jugend gilt der E – Spielbericht nur als Pflicht, wenn der Serienspielbetrieb durchgeführt wird, Platz- und Gastverein sind zur Nutzung des elektronischen Spielberichtes verpflichtet (SpO §56a).

Zuwendungen werden mit einer Verwaltungsstrafe (StO § 18Pkt 2n) geahndet.

Es besteht grundsätzlich PASSPFLICHT nach JO § 9 und JO §9a

Eine Fotokopie ersetzt nicht den Spielerpass.

Besonders wird darauf hingewiesen, dass nur die Spielpläne aus dem DFBnet verbindlich sind, alle weiteren Spielpläne, die zur Vorbereitung der Serie in den KL – Sitzungen oder Terminklärunge dienen, sind ungültig.

12. E-Spielbericht (Ausfüllhinweise)

Der Platzordnerobmann ist auch bei Auswärtsspielen einzutragen, da dies ein Pflichtfeld ist und ohne Eingabe der E-Spielbericht nicht freigegeben wird. Hier sollte nach Möglichkeit eine Person benannt werden, die auch beim Spiel dabei ist.

Zusätzlich muss unter Corona ein Hygienebeauftragten im Feld Dopingbeauftragter für den Sportplatz eingetragen werden

Der Spielbericht muss durch beide Vereine mindestens eine halbe Stunde vor Anstoßzeit freigegeben werden.

Diese Freigabe kann auch schon früher erfolgen und muss nicht auf dem Sportplatz stattfinden. Dies ist jedem Verein freigestellt.

Nach einer Freigabe der Spielberichte für Serienspiele A – D-Jgd. kann nur noch der Klassenleiter Änderungen im Nachgang vornehmen. Der Schiedsrichter kann Änderungen der Mannschaftsaufstellung nur noch unter Bemerkung entsprechend vermerken bzw. der für die E – G-Jugend ernannte Spielleiter Änderungen im Spielbericht durchführen.

Durchführungsbestimmungen des Kreisjugendfußballausschuß Hofgeismar/Wolfhagen

Die beteiligten Vereine A – F - Jgd sind verpflichtet, die inhaltliche Richtigkeit der Spielberichtsbögen von je einem Vereinsverantwortlichen durch Unterschrift zu bestätigen (SpO §56a).

Der Platzverein hat dem Schiedsrichter und dem Gastverein eine Möglichkeit zur Bearbeitung des elektronischen Spielberichts rechtzeitig vor Spielbeginn zur Verfügung zu stellen. Zu beachten sind gegebenenfalls auch die Durchführungsbestimmungen zur Nutzung des elektronischen Spielberichtes. Diese stehen dem Schiedsrichter bis nach Spielschluss zur Verfügung.

Sollte ein Ausdruck nicht möglich sein, so kann die Passkontrolle durchgeführt werden, indem dem SR ein Laptop oder iPad zur Verfügung gestellt wird.

Für die E- bis G-Jgd. gilt ab sofort die gegenseitige Kontrolle der Pässe durch jeweilige Mannschaftsvertreter. Bei Spielen ohne Schiedsrichter haben die Betreuer beider Mannschaften die Pflicht die Pässe gegeneinander einzusehen. Sie ersetzt aber nicht die Passkontrolle durch den Spielleiter.

12.a Digitaler Spielerpass

Allen Vereinen wird empfohlen, ein Bild ihrer Spieler/-innen in die Spielberechtigungsliste des DFBnet hochzuladen, um so möglichen Problemen bezüglich der Legitimation von Spielern/Spielerinnen vorzubeugen. Nach den Bestimmungen des § 9a) der Jugendordnung werden für die nachstehend aufgeführten Spielklassen die Prüfung sowie der Nachweis der Spiel- und Einsatzberechtigung abweichend von den Bestimmungen des § 9 der Jugendordnung angepasst. **Siehe Anlage 2d**

Vereine, deren Mannschaften in den unter Anlage 2d. aufgeführten Spielklassen am Spielbetrieb teilnehmen, sind verpflichtet, für Spieler/-innen ein Bild in die Spielberechtigungsliste des DFBnet hochzuladen. Die Spieler/-innen müssen auf dem Bild mit Schulterbereich eindeutig identifizierbar sein. Das Hochladen der Bilder hat bis spätestens einen Tag vor dem ersten Spieltag der aktuellen Spielzeit der jeweiligen Spielklasse zu erfolgen. Für Spieler/-innen der genannten Spielklassen, die erst nach dem ersten Spieltag der Spielberechtigungsliste des jeweiligen Vereins hinzugefügt werden, ist ebenfalls unverzüglich ein Bild in die Spielberechtigungsliste des DFBnet hochzuladen. Weiterhin sind von den Vereinen ein aktueller Ausdruck der Spielberechtigungsliste mit Spielerfotos sowie die Spielerpässe zu den Spielen mitzuführen. Dies soll vornehmlich der Legitimation dienen, sofern kein Zugriff auf die Spielrechtsprüfung im DFBnet besteht.

Ersatzlegitimation

Ersatzweise kann der Nachweis der Spielberechtigung bei fehlendem Spielerpass auch in Form eines Ausdrucks aus der zentralen Passdatenbank des DFBnet oder durch eine Online-Überprüfung geführt werden. Der Spielerpass kann nicht durch eine Kopie ersetzt werden. Kann der Spielerpass nicht vorgelegt werden, soll sich die Spielerin oder der Spieler durch einen anderen amtlichen Ausweis mit Lichtbild zweifelsfrei identifizieren. Ist auch ein solcher Ausweis nicht verfügbar, sind von dem Schiedsrichter alle sich bietenden Mittel auszuschöpfen, um die Identität der Spielerin oder des Spielers anderweitig festzustellen, insbesondere durch Befragen des Gegners oder von Vertrauenspersonen. Die korrekte Identität ist in solchen Fällen durch die Spielerin oder den Spieler mittels Unterschrift und handschriftlicher Angabe des Geburtsdatums auf dem Ausdruck des Spielberichts zu bestätigen und durch den Verein an den Klassenleiter zu senden. Für Spieler, für die kein Bild in der Spielberechtigungsliste hochgeladen ist, sind die Vereine verpflichtet, unaufgefordert den Spielerpass beim Schiedsrichter vorzulegen.

Die Schiedsrichter sind dazu angehalten, den jeweils betroffenen Verein auf das Fehlen von hochgeladenen Bildern, fehlenden Pässen, das Fehlen von Ersatzlegitimationsdokumenten oder auf ein fehlendes Spielrecht hinzuweisen. Die Schiedsrichter sollen im Spielbericht unter „sonstige Vorkommnisse“ berichten, falls sie die Vereine auf fehlende Legitimationsmittel hingewiesen haben.

13. Kein Internet und oder keine E-Spielberichtsnutzung

Sollte die Durchführung des E-Spielberichtes auf dem verantwortlichen Sportplatz des Heimvereins nicht funktionieren, so ist bei Serien-/Pokalspielen der normale Spielberichtsbogen in doppelter Ausfertigung auszufüllen.

Bei Freundschaftsspielen ist dieser in einfacher Ausfertigung auszufüllen.

Der Heimverein ist dafür verantwortlich, dass bei Serien-/Pokalspielen der Spielbericht in doppelter Ausfertigung und mit einem Freiumschlag, mit der Adresse des KL, dem Schiedsrichter übergeben wird, bei Freundschaftsspielen ist dies mit der Adresse des Kreisjugendfußballwartes zu geschehen.

Das Ergebnis muss durch den Heimverein umgehend über die DFBnet App und oder übers Internet von zu Hause bis eine Stunde nach Spielende gemeldet werden. (siehe Punkt 18)

14. Auswechselungen:

Alle auf dem Spielbericht notierten Spieler dürfen eingesetzt werden (**Auswechsellkontingent beachten**).

Der Schiedsrichter bzw. die Person, die das Spiel als Schiedsrichter leitet, hat die Auswechselungen zu dokumentieren **und nach dem Spiel im elektronischen Spielbericht einzutragen**.

Nicht eingesetzte Spieler sind durch den Schiedsrichter, bzw. Spielleiter aus dem Spielbericht zu streichen, damit es beim

Einsatz dieser Spieler in unteren Mannschaften nicht zu Problemen kommt.

15. Nach dem Spiel:

Die Bearbeitung des E-Spielberichtes durch den Schiedsrichter hat **unmittelbar** nach Spielschluss zu geschehen. **Voraussetzung ist unter Corona, dass der Schiedsrichter alleinigen Zugriff auf den Rechner bekommt, gem. Hygienekonzept des HFV**

Die Schiedsrichter haben den elektronischen Spielbericht bis spätestens 60 Minuten nach dem jeweiligen Spielende freizugeben. In besonderen Ausnahmefällen (Corona), insbesondere wenn der Schiedsrichter anschließend ein weiteres Spiel leitet oder ein technisches Problem vorliegt, welches die Eingabe verhindert, kann von der Eingabefrist abgewichen werden. Die Eintragungen sind in diesen Fällen unmittelbar nach Wegfall des hindernden Ereignisses vorzunehmen.

Bei Serienspielen (E – G-Jugend), wo kein Schiedsrichter angesetzt wird, sind die Änderungen, sowie die Eintragungen im E-Spielbericht durch den berufenden Spielleiter **umgehend nach Spielende** zu erfolgen.

Bei allen Spielen der A – bis G-Jgd. müssen alle Vorkommnisse während des Spieles im E-Spielbericht vermerkt werden. **Durch den Schiedsrichter/ Spielleiter sind zu erfassen:**

- Änderungen in den Anfangsformationen der Mannschaften
- Spieldaten, Ergebnis, Spesen (bei E – G = 0€ eintragen) und besondere Vorkommnisse, besonders Wichtig zur neuen Serie ist das Ausfüllen der Kartei „Vorkommnisse“ ohne entsprechendes Häkchen können die Spielberichte nicht freigegeben werden.

16. Nichtantritt Schiedsrichter

Tritt zur angesetzten Zeit der Schiedsrichter (A bis D-Jugend) nicht an, müssen die Vereine sich auf einen anderen Spielleiter einigen (§ 33 der JO).

Es besteht für die Vereine eine Wartezeit von **45 Minuten §69.1 SpO**, der Schiedsrichter wird nach StO § 50 bestraft.

Der Spielleiter (neu) hat bei Spielen mit E-Spielbericht die Aufgaben wahrzunehmen, als wäre es ein Spiel ohne Schiedsrichteranzetzung, d.h. nach erfolgtem Spiel werden die Eingaben im E-Spielbericht durch einloggen über die Vereinskennung des Heimvereins durchgeführt.

Auch hier erfolgt die Eintragung nach drücken (**Nichtantritt Schiedsrichter**)

- Wie zur Eingabe der Aufstellung einwählen und Spiel auswählen
- Unter Mannschaftsaufstellungen (Rechst) auf „Nichtantritt Schiri“ klicken

Anschließend auf Zurück klicken und Spiel erneut auswählen

- Auf Karteireiter Spielverlauf klicken
- Gelb unterlegte Felder ausfüllen
- Im Feld Ende muss die Zeit mit Doppelpunkt eingegeben werden (XX: XX)
- Anschließend auf „Speichern“ klicken
- Auswechslungen, persönliche Strafen und Rote Karten erfassen
- Name des einzuwechselnden und des auszuwechselnden Spielers auswählen und auf „Speichern“ klicken
- Weitere Spieler auswählen; dann mit zurück zur Eingabe der Karten
- Spielminute eingeben, Name des bestraften Spielers auswählen und als Grund entweder „Unsportlichkeit“, „Foulspiel“ oder wenn nötig „Tätlichkeit“ eingeben und auf „Speichern“ klicken
- Feldverweise auf Dauer (FAD) bitte unter sonstigen Vorkommnissen eintragen mit kurzen Bericht
- Kosten für Schiedsrichter Null eintragen
- Kartei Vorkommnisse öffnen und den Haken entsprechen setzen, sonst keine Freigabe des Spielberichtes
- Zum Schluss „Speichern“ und „Freigeben“ drücken

17. Ergebnismeldung

Die Verantwortung der Ergebnismeldung verbleibt trotz E-Spielbericht immer beim Heimverein.

Nach §39 der JO sind die Heimvereine verpflichtet, das Spielergebnis unverzüglich mitzuteilen

Grundsätzlich erfolgt die Ergebnismeldung durch Fertigstellen des Spielberichtes am Spielort. Unter Coronabedingungen kann dies auch von zu Hause erfolgen

In den Fällen wo es aus technischen Gründen nicht möglich ist obliegt die Meldung beim Heimverein.

Für Spielklassen die im DFB-Net geführt werden, gelten die Spielergebnisse einschließlich Abbruch als unverzüglich im Sinne des § 39 JO mitgeteilt, wenn sie bis 18.00 Uhr des Tages, an dem das Spiel stattfindet, eingepflegt sind. Für Spiele, die nach 17.00 Uhr beendet sind, gelten die Spielergebnisse als unverzüglich mitgeteilt, wenn sie bis spätestens eine Stunde nachdem Spielende in das System eingepflegt sind.

Fehlende Ergebnismeldung außerhalb der vorgegebenen Zeit wird im Versäumnisfall durch den Verband bestraft.

Ergebnisse bei den F- und G-Junioren werden ebenfalls normal eingegeben.

18. Meisterschaftsspiele

Spielt eine 11er Mannschaft gegen ein 9er, so darf die 11er Mannschaft ebenfalls nur mit 9 Spielern auflaufen. Gespielt wird dann auf der Platzgröße für D9 Spiele (Anhang 2). Die Mannschaftsstärke auf dem Spielbericht darf dann auch 16 nicht überschreiten.

Spielt eine 9er Mannschaft gegen eine 7er, so darf die 9er Mannschaft ebenfalls nur mit 7 Spielern auflaufen. Gespielt wird dann auf der Platzgröße für E7 Spiele (Anhang 2d). Die Mannschaftsstärke auf dem Spielbericht darf dann auch 14 nicht überschreiten.

Die letzten zwei Spieltage in A- bis D-Jgd werden nicht verlegt und werden gleichzeitig ausgeführt

In den letzten vier Meisterschaftsspielen von unteren Mannschaften, sowie in etwaigen Entscheidungs- und Relegationsspielen dürfen **Spieler, die in mehr als fünf Rückrundenspielen in der höheren Mannschaft derselben Altersklasse ihres Vereins mitgewirkt haben, nicht mehr in unteren Mannschaften eingesetzt werden JO §8 Nr.4**

19. Kreispokalspiele Juniorinnen

Die Mannschaften der Juniorinnen spielen den Kreispokal 2020/21 durch eine einfache Runde aus. Pokalspielpläne werden im DFBnet freigeschaltet und somit ist dann der E-Spielbericht hier gültig. Mannschaften ohne Konkurrenz werden automatisch Pokalsieger des lfd. Wettbewerb

20. Kreispokalspiele Junioren

Gespielt wird gemäß den Bestimmungen für Pokalspiele der Jugend (§ 35 der JO) sowie dem Anhang Pokalspiele (Satzung des HFV).

Die Termine und Spielpläne werden gesondert ermittelt und bekannt gegeben.

In Altersklasse A/B spielen nur die 1. Mannschaften eines Vereins im Kreispokal 2020/21

In der Altersklasse C/D7E spielen 1. und 2. Mannschaften im Kreispokal 2020/21.

Für alle Mannschaften der Altersklasse A - E gilt Teilnahmepflicht.

Die Pokalergebnisse müssen ins DFBnet eingegeben werden. Auch hier gilt der E-Spielbericht.

21. Freundschaftsspiele

Freundschaftsspiele für A – G -Jugend werden beim **Kreisjugendfußballwart** per Mail über das E-Postfach angemeldet und ebenfalls auch die Absage des Spieles hat über das E-Postfach zu erfolgen. Andere Kommunikationsmedien werden nicht berücksichtigt.

Die 5-Tagesfrist ist möglichst zu beachten und einzuhalten.

Die Spiele werden ins DFBnet eingestellt und somit ist hier der E-Spielbericht gültig, sollte dieser nicht zum Einsatz gebracht werden, ist der Papierspielbericht auszufüllen und die betroffenen Vereine können evtl. mit einer Verwaltungsstrafe nach **(§18STO Pkt. 2n)** bestraft werden.

22. Turniere

Turniere sind beim KJFW zu beantragen, dieser erteilt die Genehmigung für die Durchführung der im Kreis geplanten Turniere der Vereine.

Dies gilt sowohl für die Feldserie als auch für die Hallenserie.

Serienspiele, Pokalspiele, Feld- und Hallenkreismeisterschaftsspiele haben immer Vorrang vor einem privaten Turnier

Geplante Turniere von A bis G-Jugend sind mit den dafür vorgesehenen kostenfreien Antragsformularen zu beantragen und ein 2-facher Spielplan ist beizufügen sowie die Durchführungsbestimmungen für das zu beantragende Turnier.

Für alle Turniere gilt, dass die notwendigen Unterlagen bis 21 Tage (vier Wochen) vor Turnierbeginn auf dem Postweg, per Mail beim KJFW eingereicht sein müssen.

Durchführung von Turnieren im Kreis ohne Genehmigung führt zu einer Bestrafung nach STO §§18 Punkt f und ist mit einer Geldstrafe bis 50€ verbunden.

Turnierspielberichte sind von den jeweiligen beteiligten Mannschaften komplett auszufüllen von den Betreuern zu unterschreiben und von den eingesetzten Schiedsrichtern zu kontrollieren und gegen zu zeichnen.

Es sind die Spielergebnisse sowie alle Ereignisse (FAD; Platzverweise Trainer/Betreuer; Verletzungen usw.) darauf zu vermerken und ebenfalls von dem eingesetzten Schiedsrichter durch Handzeichen zu bestätigen.

Sollte es auf Grund eines FAD oder eines Platzverweis Trainer/Betreuer zu einem Sonderbericht des Schiedsrichters kommen, ist dieser dem KJFW mit dem Turnierspielbericht der betroffenen Mannschaft zu zusenden.

Die betroffene Mannschaft hat einen neuen Turnierspielbericht auszufüllen, der dann genauso zu behandeln ist als wäre es der Turnierstart.

Die Spielberichte der genehmigten Turniere, und die Ergebnislisten müssen spätestens **72 Std.** nach Abschluss der Veranstaltung bei dem KJFW vorliegen.
Verspätetes Abgeben wird nach STO § 18 Pkt. 2i mit Geldstrafe von 20€ bestraft, bei wiederholtem Verstoß verdoppelt sich die Strafe.

Allgemein: A-Jugend bis G-Jugend

23. Kreismeisterschaften, Auf- und Abstiegsregelung, Pokal

A - Jugend

In der Serie 2020/2021 wird mit dem Kreis Waldeck zusammen die A-Jugend gebildet. Klassenleitung für die A-Jugend wird für die Serie 2020/2021 Klaus Schlömp (Waldeck), Mannschaften werden von HOG/WOH an Waldeck übergeben. Dies gilt für alle Mannschaften außer JSG Weser/Diemel/ und die JSG Espenau/Holzhausen/Fuldata. Die beiden Mannschaften werden an den Kreis Kassel abgegeben.

Es gibt im Spieljahr 2020/2021 keinen Absteiger in die Kreisklasse.

Der Tabellenerste steigt ohne Relegation in die Gruppenliga auf!

Es nehmen nur 1. Mannschaften am Kreispokal teil. Hier ist der Meldetermin für den Hessenpokal de 31.12.2020

B – Jugend

In der Serie 2020/2021 wird mit dem Kreis Waldeck zusammen die B-Jugend gebildet. Klassenleitung für die B-Jugend wird für die Serie 2020/2021 Willi Lewandowski (Kreis Hog/Woh), Die Mannschaften werden von Waldeck an Hog/Woh übergeben.

Dies gilt für alle Mannschaften außer für JSG Reinhardshagen/Bonaforth (9er), JSG Hümme/Die/O/Z/L/Schöneberg, JSG Weser/Diemel/Deisel und JSG Espenau/Holzhausen/Fuldata diese Mannschaften werden an den Kreis Kassel abgegeben

Es gibt im Spieljahr 2020/2021 keinen Absteiger in die Kreisklasse.

Der Tabellenerste steigt ohne Relegation in die Gruppenliga auf!

Es nehmen nur 1. Mannschaften am Kreispokal teil. Hier ist der Meldetermin für den Hessenpokal de 31.12.2020

C - Jugend

Der Erstplatzierte der Kreisliga spielt Relegation zur Gruppenliga.

Spiel 1: Werra-Meißner Kreis gegen Kassel	Mittwoch, 23.06.2021
Spiel 2: Verlierer 1 gegen Schwalm-Eder- Kreis	Samstag, 26.06.2021
Spiel 3: Hofgeismar-Wolfhagen gegen Waldeck	Mittwoch, 23.06.2021

Es gibt im Spieljahr 2020/2021 keinen Absteiger in die Kreisklasse

Es nehmen alle Mannschaften (1 + 2) am Kreispokal teil.

D9 – Jugend

Es gibt zwei Gruppen, es wird eine einfache Runde gespielt; die ersten vier Mannschaften pro Gruppe spielen in 2021 um den Aufstieg in die Gruppenliga über Relegation

Der Erstplatzierte der Kreisliga spielt Relegation zur Gruppenliga.

Spiel 1: Werra-Meißner Kreis gegen Kassel	Mittwoch, 23.06.2021
Spiel 2: Verlierer 1 gegen Schwalm-Eder- Kreis	Samstag, 26.06.2021
Spiel 3: Hofgeismar-Wolfhagen gegen Waldeck	Mittwoch, 23.06.2021

Es nehmen alle Mannschaften (1 + 2) am Kreispokal teil.

E7-Jugend

Es gibt in der Serie 2020/2021 eine Qualirunde mit vier Gruppen.

Die Qualirunden werden bis zu den Herbstferien (Hessen) gespielt.

Danach wird es eine Kreisligagruppe mit 10 Mannschaften und eine Kreisklassengruppe mit 11 Mannschaften geben.

Der Tabellen 1. und 2. der E-Jugend Kreisliga nehmen an der RM E-Jugend teil.

Für alle Mannschaften ist die Teilnahme an einer möglichen Pokalrunde pflicht (siehe Punkt 21)!

F-Jugend 7-er Feld FAIRPLAYLIGA

Für diese Mannschaften werden keine Meisterschaften und Pokalrunden ausgespielt.

Es wird in vier Gruppen eine einfache Qualirunde gespielt. Die Tabellen ersten und zweiten spielen dann in einer Gruppe und die verbleibende Mannschaft werden in neuen Gruppen zusammen gemischt. Für die Spiele ist eine altersgerechte Ballgröße zu verwenden. Zeitstrafen sollen nicht ausgesprochen werden. Mannschaftsstärke 1:6 Feld

Zusatz G–Jugend 7-er Feld

Für diese Mannschaften werden keine Meisterschaften und Pokalrunden ausgespielt. Es wird eine Qualirunde gespielt. Die spielstärksten Mannschaften werden im Frühjahr 2021 in eine Gruppe zusammengeführt und spielen normal weiter, ebenso werden die übrigen in eine Gruppe zusammengeführt und spielen eine normale Runde.

Es kann in der Serie 2020/21 nur in Serie gespielt werden,

Das verkleinerte Feld ist unbedingt einzuhalten, sowie die altersgerechte Ballgröße zu verwenden. Zeitstrafen sollen nicht ausgesprochen werden. Mannschaftsstärke 1:5 Feld

24. Presse, Sitzungen Kreis Hofgeismar/Wolfhagen

Der Kreisjugendausschuss veröffentlicht seine Mitteilungen im „Hessenfussball“ sowie in der „örtlichen HNA“.

Des Weiteren werden Termine oder besondere Ereignisse auf der Homepage des KFA Wolfhagen Hofgeismar veröffentlicht. *(wir veröffentlichen keine Spielberichte oder Ergebnisse, dafür gibt es fussball.de)*

Die Jugendleiterpflichtsitzungen finden im „Kasseler Hof“ in Zierenberg statt.

Es erfolgt für jede Sitzung eine persönliche Einladung per elektronischem Postfach mit dem Betreff: „Jugend“.

Die Termine werden zusätzlich in der Tagespresse bekannt gegeben.

25. Anschriftenverzeichnis KJFA Kreis Hofgeismar/Wolfhagen und KL B Jgd -Waldeck/HOG/WOH

Kreisjugendfußballwart
Klassenleiter Turniere und Freundschaftsspiele
Mädchenpokalspiele auf Kreisebene
Klassenleiter Regionalpokal Frauen Region Kassel

Thomas Holpert
 Ottostrasse 11
 34466 Wolfhagen
 Tel. (p): 05692-996963
 Mobil : 0173 - 9023210
 Mail : Th.Holpert@gmail.com

Stellv. Kreisjugendfußballwart und
Klassenleiter D-Jugend

Marc Ellenberger
 Langenbergstrasse 13
 34270 Schauenburg
 Mobil: 01784766123
 Mail: marcellenberger@web.de

Klassenleiter B – Junioren Hog/Woh/Waldeck
und A/B Pokal Hog/Woh

Willi Lewandowski
 Zum Weinberg 33
 34369 Hofgeismar
 Tel. (p):05671-1514
 Mobil: 0173-5930681
 E-Mali (p): w.l.59@outlook.de
 DFBnet:

Klassenleiter A-Jugend HOG/WOH/Waldeck

Klaus Schlömp
 In der Else 11
 34549 Edertal Affoldern
 Tel. (p): 05623-2141
 Mobil.: 0163-1632919
Klaus.schloemp@gmx.de

Klassenleiter C – Junioren

Ralf Hüther
 Nordstraße 49
 34246 Vellmar
 Tel.:(p) 0561-821713
 Mobil: 0172-2824471
 Mail: ralf.huether@yahoo.de

Klassenleiter E - Junioren

Andre Maler
 Vor dem Schöneberger Tor 10
 34369 Hofgeismar
 Tel.:(p) 05671-7799339
 Mobil: 01520 2911489
 Mail malerdraeger@aol.com

Klassenleiter F- u. G – Junioren:

Stephanie Maler
 Vor dem Schöneberger Tor 10
 34369 Hofgeismar
 Tel.:(p) 05671-7799339
 Mobil: 01520 2910938
 Mail: stephanie-hofgeismar@web.de



Schiedsrichteransetzer Jugend & stellv. KSO:

Udo Bernhart
Über dem Grimmschen Hof 7
34393 Grebenstein
Tel. (p): 05674 - 922 675
Mobil: 0174 - 3980040
Mail: udosr1958@gmx.de

DFB-Net-Administrator Jugend + KFA – Homepage:

Olaf Hamel
Am Wasser 4
34379 Calden
Tel. (p): 05674 -9227151
Mobil: 0172-8020176
Mail: dasilva2176@gmx.de

Vorsitzender des Kreissportgerichtes:

Heinrich Schmidt
Mittelstr. 27
34376 Immenhausen
Tel. (p): 05673 -7683
Mail: Heinrich.Schmidt34376@t-online.de

Kreisfußballwart Hofgeismar/Wolfhagen:

Stefan Schindler
August-Voßner-Weg 3
34369 Hofgeismar/ Kelze
Mobil:0173-8887900
Mail: schindler-stefan@t-online.de

Regionalbeauftragter & Klassenleiter Gruppenliga
KL C – und D9-Junioren:

Ulrich Gerke
Bergmannstr. 9
34233 Fuldata
Tel. (p): 0561 - 81 80 39
Mobil : 0176-51837320
Mail : Ulli.Gerke@web.de

KJFW Waldeck & Klassenleiter Gruppenliga
KL A – und B-Junioren:

Joachim Schmolt
Heimbachstrasse 10
34549 Edertal/ Kleinern
Tel. (p): 05623 - 930359
Mobil: 0177 - 6 93 00 56
Mail: Joachim.Schmolt@freenet.de

Kreispressewart:

Ralf Heere
Mittelstrasse 8
34388 Trendelburg
Tel.: 05675 721280
Mobil: 0176-96175625
Mail: ralfheere@t-online.de

DFB – Stützpunkttrainer Woh:

Andreas Hake
Meisenweg 1a
34379 Calden
Tel. (p) : 05677 - 6015
Mail: andreashake@arcor.de

Gerd Jakob
Luisenstr. 11
34466 Wolfhagen
Tel. (p): 05692 - 7712
Mail: gerdjakob@freenet.de

Koordinator für Qualifizierung:

Marcel Bietendorf
Henkelstraße 18
34127 Kassel
Tel (p): 0561-20163437
Mobil: 0173-9914916
Mail: [m.bietendorf\(at\)gmx.de](mailto:m.bietendorf(at)gmx.de)

26. Schlussbestimmungen

Verstöße gegen diese Durchführungsbestimmungen werden satzungsgemäß bestraft.

Für den KJFA Hofgeismar-Wolfhagen erstellt und genehmigt



gez. Thomas Holpert, KJFW HOG/WOH

Anhang 1

27. Durchführungsbestimmungen für Pokalspiele der Junioren

- Die Spiele um die hessischen Kreis-, Regional-, und Hessenpokale werden im KO-System durchgeführt.
- Endet ein Spiel nach regulärer Spielzeit Unentschieden, so können die beiden Mannschaftenverantwortlichen unmittelbar nach Spielschluss entscheiden, ob eine Verlängerung gespielt oder die Entscheidung gleich durch Elfmeterschießen herbeigeführt wird. Diese Entscheidung kann auch durch den Schiedsrichter getroffen werden, wenn auf Grund von Dunkelheit es zu einer Fortsetzung nicht reicht
- In allen Runden hat der klassentiefere Verein grundsätzlich Heimrecht. Im Übrigen wird das Heimrecht ausgelost. Das Heimrecht kann getauscht werden.
- Ein Freilos steht einem Verein nur einmal zu.
Die Endspiele auf Kreisebene werden auf neutralen Plätzen angesetzt.
- Bei Endspielen auf neutralen Plätzen werden die Schiedsrichterkosten auf den Endspielteilnehmern je zur Hälfte aufgeteilt.

28. Kleinfeld – Regeln (Fairplayliga) für F- bis G – Junioren

- Abseits ist aufgehoben!
- Keine Rückpassregel für die Torhüter!
- Es gibt nur direkte Freistöße, ein Strafstoß (nur in Sonderfällen bei schweren Regelverstößen in Tornähe) erfolgt aus einer Distanz von 8 Metern!
- Der Abstoß kann auch als Abwurf erfolgen!
- Auf das Zeigen einer Gelben oder Roten Karte wird verzichtet, den jungen Spielern wird stattdessen der Regelverstoß kurz erklärt!
- Es dürfen unbegrenzt viele Spieler/Spielerinnen in einer Spielpause eingewechselt werden. Wiederholtes Ein- und Auswechseln ist erlaubt!
- Bei den G- und F-Junioren hat ein falscher Einwurf keine Konsequenz, das Spiel läuft weiter.
- Bei den E-Junioren bekommt der Spieler die Möglichkeit, den Einwurf nach einer Erklärung ("Mit beiden Händen über Kopf") durch den Spielleiter zu wiederholen.
- Bei der G- und F-Jugend soll den Spielern das Spielfeld gehören, die spielleitende Person („Schiedsrichter“) hat sich am Spielfeldrand zu positionieren und nur in strittigen Situationen einzuschreiten. Einwurf, Ecke, Foulspiel sollen die Kinder selbst regeln.
- Mannschaftsstärke F- Jugend Feld 1:6; Mannschaftsstärke F-Jgd. Halle: 1:5
- Mannschaftsstärke G-Jgd. Feld 1:5; Mannschaftsstärke G-Jgd. Halle 1:5

Anhang 2

Allgemeine Richtlinien für den Spielbetrieb 2020/21 D- Junioren

Spielfeldmaße 9er-Feld D-Jugend

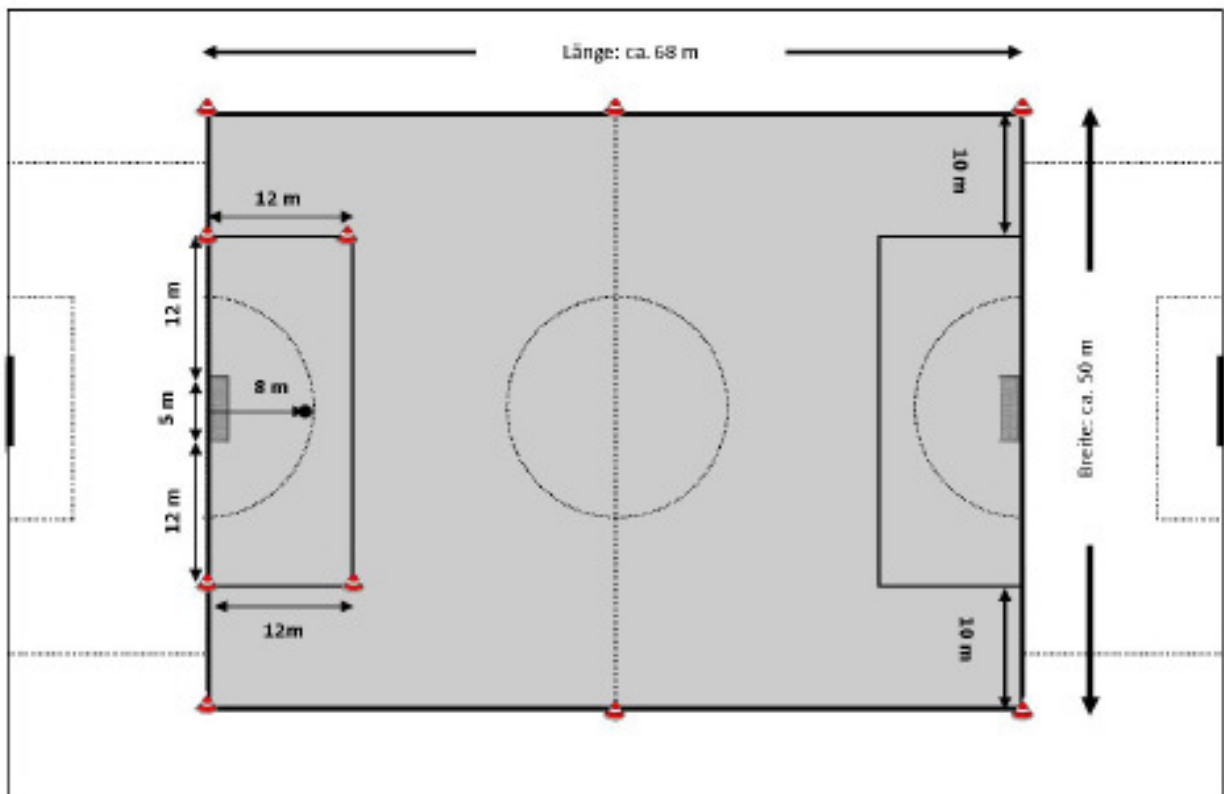
Grundsätzlich gelten die von den Kreisjugendausschüssen in den dortigen Durchführungsbestimmungen festgelegten Spielfeldgrößen.

Der Deutsche Fußball-Bund hat als Empfehlung eine Spielfeldgröße von **ca. 68 x ca. 50 m** (Strafraumgröße 29 x 12 m, Strafstoßpunkt 8 m) ausgesprochen.

Der Verbandsjugendausschuss empfiehlt den Kreisen, diese Spielfeldgröße ebenfalls zu übernehmen.

Wenn die örtlichen Gegebenheiten diese Spielfeldgröße nicht zulassen (zum Beispiel Kunstrasenplätze, Probleme beim Platzaufbau), sind bezüglich der Spielfeldgröße Sonderlösungen möglich, die durch den zuständigen Kreisjugendausschuss festgelegt werden müssen.

Die festgelegten Spielfeldgrößen müssen sich an der DFB-Vorgabe orientieren.



Anhang 2a

Spielfeldmaße 7er-Feld D-Jugend

Der Deutsche Fußball-Bund hat als Empfehlung eine Spielfeldgröße von **ca. 65 x ca. 50 m** (Strafraumgröße 29 x 12 m, Strafstoßpunkt 8 m) ausgesprochen.

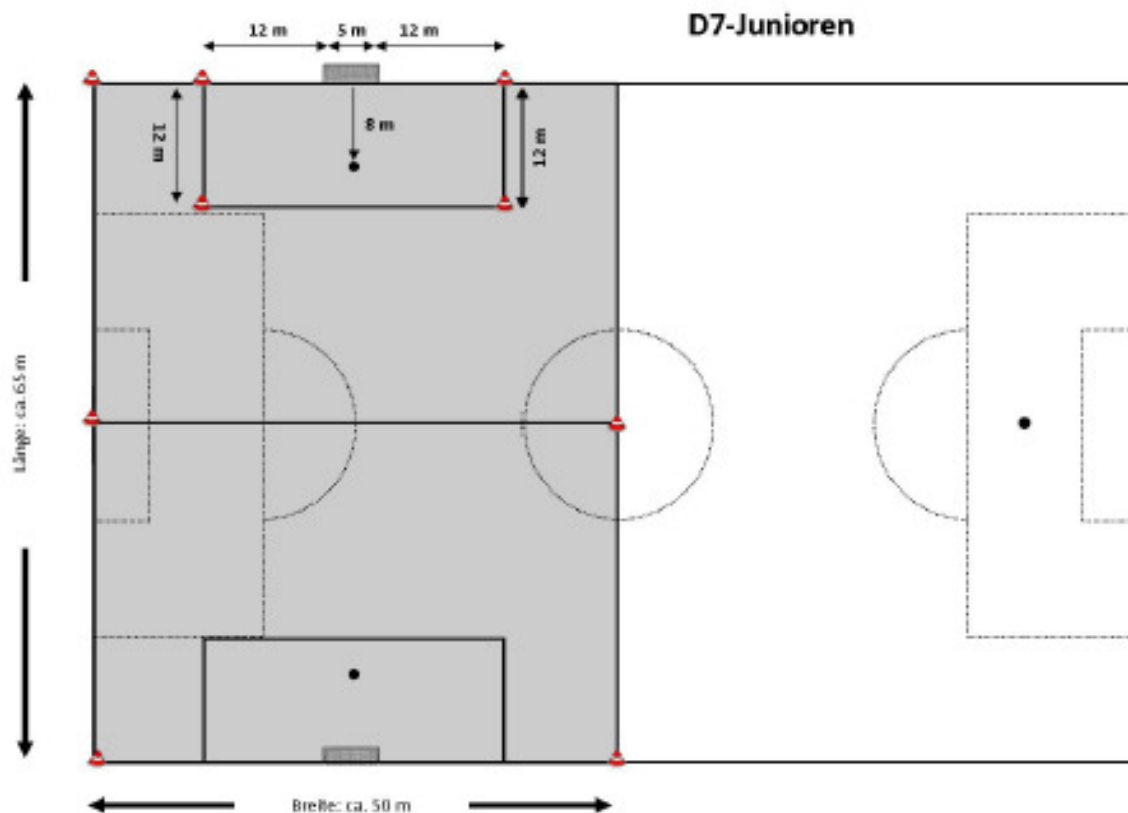
Der Verbandsjugendausschuss empfiehlt den Kreisen, diese Spielfeldgröße ebenfalls zu übernehmen.

Wenn die örtlichen Gegebenheiten diese Spielfeldgröße nicht zulassen (zum Beispiel Kunstrasenplätze, Probleme beim Platzaufbau), sind bezüglich der Spielfeldgröße Sonderlösungen möglich, die durch den zuständigen Kreisjugendausschuss festgelegt werden müssen.

Die festgelegten Spielfeldgrößen müssen sich an der DFB-Vorgabe orientieren.

Beispiel: Falls auf Kunstrasenplätzen das Spielen aufgrund der fehlenden Torbefestigungen und Markierungen ohne großen Aufwand nicht möglich ist, kann auch in einer Spielfeldhälfte quer mit vorhandenen Markierungen gespielt werden.

Zusätzliche Linien für alle Spielfelder (z.B. Strafräume, Außenlinien) können mit flachen Markierungstellern gekennzeichnet werden



Anhang 2b

Allgemeine Richtlinien für den Spielbetrieb 2020/2021 E- Junioren

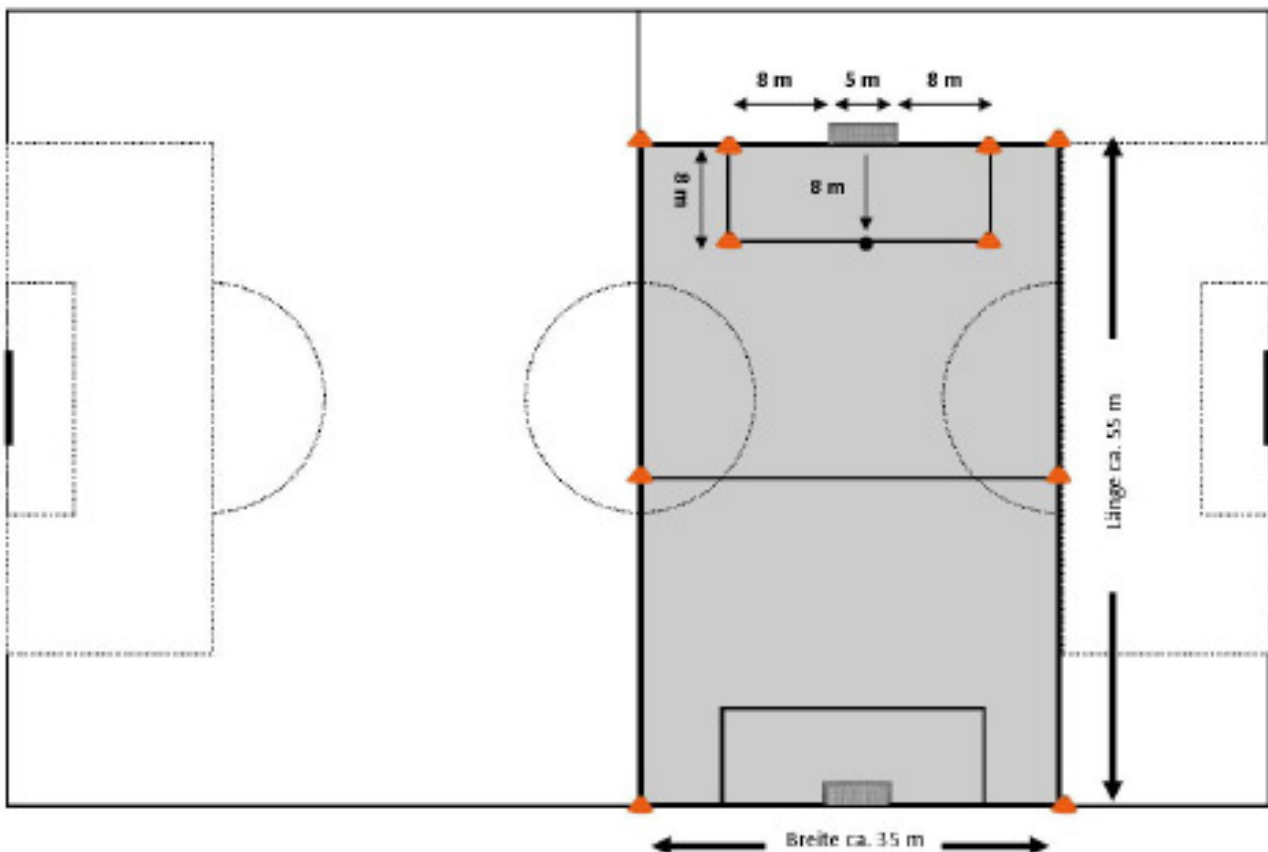
Spielfeldmaße

Grundsätzlich gelten die von den Kreisjugendausschüssen in den dortigen Durchführungsbestimmungen festgelegten Spielfeldgrößen.

Der Deutsche Fußball-Bund hat als Empfehlung eine Spielfeldgröße von ca. 55 x ca. 35 m (Strafraumgröße 21 x 8 m, Strafstoßpunkt 8 m) ausgesprochen.

Der Verbandsjugendausschuss empfiehlt den Kreisen, diese Spielfeldgröße ebenfalls zu übernehmen.

Die bei einer solchen Spielfeldgröße notwendigen Linien (z.B. Strafräume, Außenlinien) können mit flachen Markierungstellern gekennzeichnet werden.



Anhang 2c

Allgemeine Richtlinien für den Spielbetrieb 2020/2021 der Fairplay-Liga bei F- und G- Junioren

Spielfeldmaße

Grundsätzlich gelten die von den Kreisjugendausschüssen in den dortigen Durchführungsbestimmungen festgelegten Spielfeldgrößen.

Der Deutsche Fußball-Bund hat als Empfehlung die folgenden Spielfeldgrößen ausgesprochen.

Der Verbandsjugendausschuss empfiehlt den Kreisen, diese Spielfeldgröße ebenfalls zu übernehmen

F-Junioren: ca. 35 x 40 m (7 gegen 7)

G-Junioren: ca. 32 x 35 m (6 gegen 6)

Die bei solchen Spielfeldgrößen notwendigen Linien (z.B. Strafräume, Außenlinien) können mit flachen Markierungstellern gekennzeichnet werden.

